VERORDNUNG (EG) Nr. 241/2005 DER KOMMISSION

vom 11. Februar 2005

zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 747/2001 hinsichtlich der Gemeinschaftszollkontingente für bestimmte Erzeugnisse mit Ursprung in Israel

DIE KOMMISSION DER EUROPÄISCHEN GEMEINSCHAFTEN —

gestützt auf den Vertrag zur Gründung der Europäischen Gemeinschaft,

gestützt auf die Verordnung (EG) Nr. 747/2001 des Rates vom 9. April 2001 zur Verwaltung gemeinschaftlicher Zollkontingente und Referenzmengen für Erzeugnisse, die aufgrund von Abkommen mit bestimmten Mittelmeerländern für Zollpräferenzen in Frage kommen, und zur Aufhebung der Verordnungen (EG) Nr. 1981/94 und (EG) Nr. 934/95 [1], insbesondere auf Artikel 5 Absatz 1 Buchstabe b),

in Erwägung nachstehender Gründe:

(1) Mit Entscheidung vom 31. Januar 2005 [2] hat der Rat die Ermächtigung erteilt, ein Protokoll über das Europa-Mittelmeer-Abkommen zwischen den Europäischen Gemeinschaften und ihren Mitgliedstaaten einerseits und dem Staat Israel andererseits zur Berücksichtigung des Beitritts der Republik Estland, der Republik Lettland, der Republik Litauen, der Republik Malta, der Republik Polen, der Republik Slowenien, der Republik Ungarn, der Republik Zypern, der Slowakischen Republik und der Tschechischen Republik zur Europäischen Union zu genehmigen und vom 1. Mai 2004 an vorläufig anzuwenden.

(2) In diesem Protokoll sind neue Zollkontingente und Änderungen der in der Verordnung (EG) Nr. 747/2001 festgelegten Zollkontingente vorgesehen.

(3) Zur Umsetzung dieser neuen Zollkontingente und der Änderungen der bestehenden Zollkontingente muss die Verordnung (EG) Nr. 747/2001 geändert werden.

(4) Für das Jahr 2004 sind die Menge der neuen Zollkontingente und die Erhöhung der bestehenden Zollkontingente unter Berücksichtigung des Zeitraums, der vor dem 1. Mai 2004 abgelaufen ist, als Teil der in dem Protokoll genannten Ausgangsmengen zu berechnen.

(5) Um die Verwaltung von bestimmten, in der Verordnung (EG) Nr. 747/2001 festgelegten, bereits bestehenden Zollkontingenten zu erleichtern, sind die im Rahmen dieser Zollkontingente eingeführten Mengen zu berücksichtigen und auf die Zollkontingente anzurechnen, die gemäß der durch die vorliegende Verordnung geänderten Verordnung (EG) Nr. 747/2001 eröffnet wurden.

(6) Da das Protokoll zum Europa-Mittelmeer-Abkommen zwischen der EU und Israel vom 1. Mai 2004 an vorläufig gilt, sollte diese Verordnung vom selben Datum an gelten und so bald wie möglich in Kraft treten.

(7) Die in dieser Verordnung vorgesehen Maßnahmen entsprechend der Stellungnahme des Ausschusses für den Zollkodex —

HAT FOLGENDE ENTSCHEIDUNG ERLASSEN:

Artikel 1

Anhang VII der Verordnung (EG) Nr. 747/2001 wird entsprechend dem Anhang der vorliegenden Verordnung geändert.

Artikel 2

Die Mengen, die gemäß Anhang VII der Verordnung (EG) Nr. 747/2001 für die Kontingente mit den laufenden Nummern 09.1303, 09.1306, 09.1310, 09.1318, 09.1329, 09.1352 und 09.1360 in der Gemeinschaft in den zollrechtlich freien Verkehr überführt wurden, werden auf die entsprechenden, gemäß Anhang VII der durch diese Verordnung geänderten Verordnung (EG) Nr. 747/2001 eröffneten Zollkontingente angerechnet.

[1] ABl. L 109 vom 19.4.2001, S. 2. Verordnung zuletzt geändert durch die Verordnung (EG) Nr. 2279/2004 der Kommission (ABl. L 396 vom 31.12.2004, S. 38).

[2] Noch nicht im Amtsblatt veröffentlicht.

Artikel 3

Diese Verordnung tritt am Tag ihrer Veröffentlichung im *Amtsblatt der Europäischen Union* in Kraft.

Sie gilt mit Wirkung vom 1. Mai 2004.

Diese Verordnung ist in allen ihren Teilen verbindlich und gilt unmittelbar in jedem Mitgliedstaat.

Brüssel, den 11. Februar 2005

Für die Kommission
Günter VERHEUGEN
Vizepräsident

ANHANG

In Anhang VII der Verordnung (EG) Nr. 747/2001 wird die in Teil A aufgeführte Tabelle wie folgt geändert:

1. Die folgenden neuen Zeilen werden eingefügt:

Laufende Nummer	KN-Code	TARIC-Unterteilung	Warenbezeichnung	Referenzmengenzeitraum	Referenzmenge (in Tonnen)	Referenzmengenzollsatz
„09.1361	0105 12 00		Truthühner, lebend, mit einem Gewicht von 185 g oder weniger	vom 1.5. bis 31.12.2004	79 653 Stück	frei
				vom 1.1. bis 31.12.2005	122 960 Stück	
				vom 1.1. bis 31.12.2006	126 440 Stück	
				vom 1.1. bis 31.12.2007 und für jeden Zeitraum danach vom 1.1. bis 31.12.	129 920 Stück	
09.1362	0407 00		Vogeleier in der Schale, frisch, haltbar gemacht oder gekocht	vom 1.5. bis 31.12.2004	357 067 Stück	frei
				vom 1.1. bis 31.12.2005	551 200 Stück	
				vom 1.1. bis 31.12.2006	566 800 Stück	
				vom 1.1. bis 31.12.2007 und für jeden Zeitraum danach vom 1.1. bis 31.12.	582 400 Stück	
09.1363	0604 99 90		Blattwerk, Blätter, Zweige und andere Pflanzenteile, ohne Blüten und Blütenknospen sowie Gräser, zu Binde- oder Zierzwecken, gebleicht, gefärbt, imprägniert oder anders bearbeitet	vom 1.5. bis 31.12.2004	6,87	frei
				vom 1.1. bis 31.12.2005	10,6	
				vom 1.1. bis 31.12.2006	10,9	
				vom 1.1. bis 31.12.2007 und für jeden Zeitraum danach vom 1.1. bis 31.12.	11,2	
09.1364	0701 90 50		Frühkartoffeln, frisch oder gekühlt	vom 1.5. bis 30.6.2004	103	frei
				vom 1.1. bis 30.6.2005	318	
				vom 1.1. bis 30.6.2006	327	
				vom 1.1. bis 30.6.2007 und für jeden Zeitraum danach vom 1.1. bis 30.6.	336	

Laufende Nummer	KN-Code	TARIC-Unterteilung	Warenbezeichnung	Referenzmengenzeitraum	Referenzmenge (in Tonnen)	Referenzmengenzollsatz
09.1365	ex 2004 90 98	12 19 (i) 30 80	Anderes Gemüse und Mischungen von Gemüse, anders als mit Essig oder Essigsäure zubereitet oder haltbar gemacht, gefroren, ausgenommen Erzeugnisse der Position 2006, andere als Knollensellerie und Karotten und Speisemöhren	vom 1.5. bis 31.12.2004	103	frei
				vom 1.1. bis 31.12.2005	159	
				vom 1.1. bis 31.12.2006	163,5	
				vom 1.1. bis 31.12.2007 und für jeden Zeitraum danach vom 1.1. bis 31.12.	168	
09.1366	2009 80 89		Saft aus anderen Früchten oder aus Gemüse (ausgenommen Mischungen), mit einem Brixwert von 67 oder weniger, mit einem Wert von 30 EUR für 100 kg Eigengewicht oder weniger, mit einem Gehalt an zugesetztem Zucker von 30 GHT oder weniger, ausgenommen Birnensaft oder Säfte aus tropischen Früchten	vom 1.5. bis 31.12.2004	240,33	frei
				vom 1.1. bis 31.12.2005	371	
				vom 1.1. bis 31.12.2006	381,5	
				vom 1.1. bis 31.12.2007 und für jeden Zeitraum danach vom 1.1. bis 31.12.	392	

(i) Ab 1. Januar 2005 werden die TARIC-Unterteilungen 12 und 19 durch 10 ersetzt."

2. Blumen und Blüten sowie deren Knospen, geschnitten, zu Binde- oder Zierzwecken, frisch

Laufende Nummer	KN-Code	TARIC-Unterteilung	Warenbezeichnung	Referenzmengenzeitraum	Referenzmenge (in Tonnen)	Referenzmengenzollsatz
„09.1306	0603 10		Blumen und Blüten sowie deren Knospen, geschnitten, zu Binde- oder Zierzwecken, frisch	vom 1.1. bis 31.12.2004	20 085 plus 206 Tonnen (Nettogewicht) vom 1.5. bis 31.12.2004	frei
				vom 1.1. bis 31.12.2005	20 988	
				vom 1.1. bis 31.12.2006	21 582	
				vom 1.1. bis 31.12.2007 und für jeden Zeitraum danach vom 1.1. bis 31.12.	22 176	

Laufende Nummer	KN-Code	TARIC-Unterteilung	Warenbezeichnung	Referenzmengenzeitraum	Referenzmenge (in Tonnen)	Referenzmengenzollsatz
09.1303	0709 60 10		Gemüsepaprika oder Paprika ohne brennenden Geschmack, frisch oder gekühlt	vom 1.1. bis 31.12.2004	15 450 plus 274,67 Tonnen (Nettogewicht) vom 1.5. bis 31.12.2004	frei
				vom 1.1. bis 31.12.2005	16 324	
				vom 1.1. bis 31.12.2006	16 786	
				vom 1.1. bis 31.12.2007 und für jeden Zeitraum danach vom 1.1. bis 31.12.	17 248	
09.1310	0709 90 60		Zuckermais, frisch oder gekühlt	vom 1.1. bis 31.12	1 500 [1]	frei
09.1318	0712 90 50		Karotten und Speisemöhren, getrocknet, auch in Stücke oder Scheiben geschnitten, als Pulver oder sonst zerkleinert, jedoch nicht weiter zubereitet	vom 1.1. bis 31.12.2004	103 plus 54,93 Tonnen (Nettogewicht) vom 1.5. bis 31.12.2004	frei
	0712 90 90		Anderes Gemüse, getrocknet, auch in Stücke oder Scheiben geschnitten, als Pulver oder sonst zerkleinert, jedoch nicht weiter zubereitet	vom 1.1. bis 31.12.2005	190,8	
	0910 40 19		Thymian, gemahlen oder sonst zerkleinert	vom 1.1. bis 31.12.2006	196,2	
	0910 40 90		Lorbeerblätter	vom 1.1. bis 31.12.2007 und für jeden Zeitraum danach vom 1.1. bis 31.12.	201,6	
	0910 91 90		Mischungen verschiedener Arten von Gewürzen, gemahlen oder sonst zerkleinert			
	0910 99 99		Andere Gewürze, gemahlen oder sonst zerkleinert			
09.1329	0807 19 00		Melonen, andere als Wassermelonen, frisch	vom 1.11.2003 bis 31.5.2004	11 400 plus 14,29 Tonnen (Nettogewicht) vom 1.5. bis 31.5.2004	frei
				vom 15.9.2004 bis 31.5.2005	11 845	
				vom 15.9.2005 bis 31.5.2006	12 190	
				vom 15.9.2006 bis 31.5.2007	12 535	
				vom 15.9.2007 bis 31.5.2008 und für jeden Zeitraum danach vom 15.9. bis 31.5.	12 880	

Laufende Nummer	KN-Code	TARIC-Unterteilung	Warenbezeichnung	Referenzmengenzeitraum	Referenzmenge (in Tonnen)	Referenzmengenzollsatz
09.1360	ex 2009 90 59	30	Mischungen von Säften aus Zitrusfrüchten und tropischen Früchten und Mischungen aus Zitrusfruchtsäften, mit einem Brixwert von 67 oder weniger, mit einem Wert von mehr als 30 EUR für 100 kg Eigengewicht, ohne Zusatz von Zucker	vom 1.1. bis 31.12.2004	1 545 plus 892,67 Tonnen (Nettogewicht) vom 1.5. bis 31.12.2004	frei
				vom 1.1. bis 31.12.2005	2 968	
				vom 1.1. bis 31.12.2006	3 052	
				vom 1.1. bis 31.12.2007 und für jeden Zeitraum danach vom 1.1. bis 31.12.	3 136	
09.1352	2204 21 10		Wein aus frischen Weintrauben, einschließlich mit Alkohol angereicherter Wein, in Behältnissen mit einem Inhalt von 2 l oder weniger	vom 1.1. bis 31.12.2004	3 718,3 hl plus Erhöhung um 103 hl vom 1.5. bis 31.12.2004	frei
	ex 2204 21 79	79, 80		vom 1.1. bis 31.12.2005	3 985,6 hl	
	ex 2204 21 80	79, 80		vom 1.1. bis 31.12.2006	4 098,4 hl	
	ex 2204 21 83 [ii]	10, 79, 80		vom 1.1. bis 31.12.2007 und für jeden Zeitraum danach vom 1.1. bis 31.12.	4 211,2 hl	
	ex 2204 21 84 [iii]	10, 79, 80				
	ex 2204 21 94	10, 30 [iv]				
	ex 2204 21 98	10, 30 [iv]				
	ex 2204 21 99	10				

[ii] Ab 1. Januar 2005 wird der KN-Code ex 2204 21 83 in ex 2204 21 84 geändert, und die TARIC-Unterteilungen 10, 79 und 80 werden in 59 und 70 geändert.
[iii] Ab 1. Januar 2005 wird der KN-Code ex 2204 21 84 in ex 2204 21 85 geändert, und die TARIC-Unterteilungen 10, 79 und 80 werden in 79 und 80 geändert.
[iv] Ab 1. Januar 2005 werden die TARIC-Unterteilungen 10 und 30 durch 20 ersetzt."